



Nachhaltigkeitsstrategie

Radialsystem

radialsystem

Nachhaltigkeitsstrategie

Die Geschichte des Radialsystems ist eng verbunden mit der Industrialisierung und technischen Innovationen auf der einen und der Vertiefung des Grabens zwischen Natur und Mensch auf der anderen Seite. Umso mehr messen wir unsere Relevanz als kulturelle Institution auch an der Frage, wie wir einen gesellschaftlichen Transformationsprozess mitgestalten können und unser Bewusstsein für Nachhaltigkeit und klimagerechtes Handeln stärken.

Nachhaltigkeit beschäftigt uns schon seit längerer Zeit auf unterschiedlichen Ebenen. 2022 haben wir uns als Team mit neuen Impulsen auf den Weg gemacht und damit begonnen, ein umfassendes Nachhaltigkeitskonzept für unser Haus zu erarbeiten. Wir haben dabei die vier Säulen der Nachhaltigkeit als Grundlage genommen, um verschiedene Maßnahmen zu entwickeln.

Den **gesellschaftlichen** Aspekt können wir als Ort der Begegnungen stark über unser künstlerisches Programm und den Dialog mit den Besucher*innen beeinflussen. Das Radialsystem ist ein Ort der Künste und des gemeinschaftlichen Handelns, der unterschiedliche Kulturtraditionen und Wissensformen in Dialog miteinander bringt. Kultur und Nachhaltigkeit können und dürfen dabei keine Gegensätze sein. Innerhalb unseres künstlerischen Programms suchen wir nach Schnittstellen von Kunst, überlieferten Wissensformen, Aktivismus und Forschung. Wir laden Menschen aus lokalen und internationalen Kontexten ein, deren Arbeiten sich gezielt mit dem Verlust der kulturellen und biologischen Vielfalt des Planeten auseinandersetzen. Damit wollen wir Erzählungen und Praktiken stärken, die die Verwobenheit von Mensch und Natur berücksichtigen und so Perspektiven für eine klimagerechtere Zukunft öffnen.

Gesellschaftliche Aspekte der Nachhaltigkeitsstrategie

Bewusstsein schaffen

Das Radialsystem als Ort, an dem viele Menschen zusammenkommen, nutzt diese Möglichkeit, um das Thema Nachhaltigkeit zu kommunizieren. Dies geht über die Ausschilderung von nachhaltigen Produkten im Cateringbereich, die Möglichkeiten der Anfahrt mit der BVG und die Fahrradständer auf dem Gelände bis hin zu Veranstaltungen, die sich mit verschiedenen Aspekten auseinandersetzen und den Dialog fördern.

Gemeinsam handeln

Die Dialoge und Zusammenarbeit mit den Stakeholdern zur Gestaltung eines nachhaltigen Umfeldes sind für die Zukunft und ein harmonisches Miteinander unabdingbar. Das Radialsystem vernetzt sich aktiv mit seinen Nachbar*innen, strebt den Aufbau von lokalen Partnerschaften an und ist Teil von Culture4Climate um gemeinsam Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Neue Erzählungen

Im Radialsystem werden interdisziplinäre Formate entwickelt und neue künstlerische Ausdrucksformen zwischen Tanz, Konzert und Musikinstallation erprobt und präsentiert. Durch den künstlerischen Dialog wollen wir zum gesellschaftlichen Wandel beitragen.

Foto: Phil Dera



Nachhaltigkeitsstrategie

Ökologie und **Ökonomie** gehen bei einem mittelständischen Betrieb, in dem Nachhaltigkeit eine große Rolle spielt, Hand in Hand. Wir haben uns als Veranstaltungsort, aber auch als Team, verpflichtet, bei allen Kooperationen auf die Aspekte der Nachhaltigkeit zu achten.

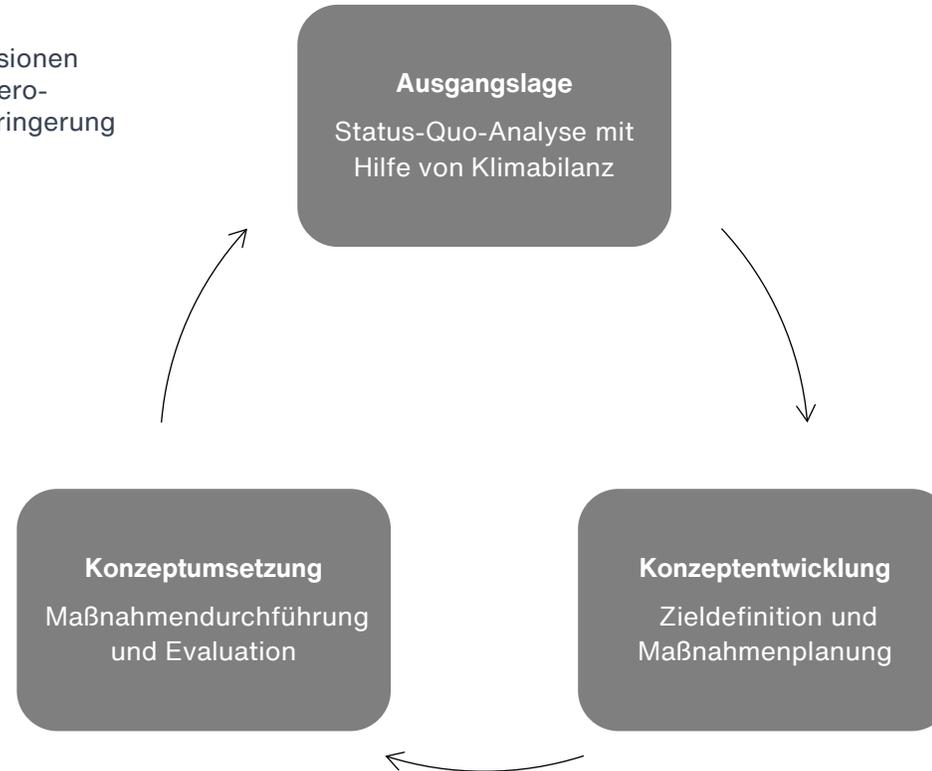
Für das Radialsystem verfolgen wir eine „Net Zero“-Strategie und haben uns das Ziel gesetzt, unsere CO2 Emissionen jährlich zu verringern. Um unser eigenes Handeln besser zu verstehen und in Zukunft nachhaltiger zu gestalten, müssen wir herausfinden, was wir bereits tun und an welchen Stellen es Handlungsbedarf gibt: Basierend auf dem Greenhouse Gas Protokoll haben wir daher erstmalig eine Klimabilanzierung für unseren künstlerischen und kommerziellen Betrieb erstellt. Im jährlichen Vergleich können wir auf diese Weise überprüfen, welche Ergebnisse unsere Maßnahmen erzielen und wo wir nachsteuern müssen.

Das Radialsystem legt besonders viel Wert auf eine gute und vertrauensvolle Unternehmenskultur. Es soll ein schöner Ort zum Arbeiten sein, an dem alle Mitarbeiter*innen wertgeschätzt werden und sich wohlfühlen. Dazu setzt sich das Radialsystem für folgende Ziele ein:

- **Förderung sozialer Gerechtigkeit, Chancengleichheit und Teilhabe** durch flexible Arbeitszeitmodelle, Möglichkeiten um mobilen Arbeiten, eine faire Vergütungsstruktur und gemeinsame Erlebnisse.
- **Gewährleistung einer gesunden und sicheren Arbeitsumgebung** durch individuelle Anpassungen der Arbeitsplätze, regelmäßige Arbeitsschutzunterweisungen und professionelle Hilfestellungen für alle Gewerke durch externe Berater*innen.
- **Förderung von Vielfalt und Inklusion** durch Investitionen in Mitarbeiter*innenentwicklung und Weiterbildungen für einzelne Gewerke und teamübergreifend.

Ökologische Zielsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

Ziel:
Reduzierung der CO2-Emissionen
und Verfolgung einer Net-Zero-
Strategie zur jährlichen Verringerung
der CO2-Emissionen.



Ökologische Zielsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

Handlungsfeld Energie

Maßnahme: PV-Anlage

Beteiligte Personen / Abteilungen: Nachhaltigkeitsbeauftragter Radialsystem, Zuständige der BIM und Partner*innen

Zeitplan der Umsetzung:



Ökologische Zielsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

Der wirtschaftliche Erfolg des Radialsystems ist unabdingbar, um die nachhaltigen Ziele umzusetzen.

Alle Maßnahmen hier bedürfen immer einer Abwägung der Kosten-Nutzen-Aspekte unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit.



Langfristige Ziele bis 2030:

Steigerung der Energieeffizienz durch Reduktion des Energieverbrauchs um jährlich 7 %

Mittelfristige Ziele bis 2025:

Einführung einer nachhaltigen Beschaffungspolitik, die mindestens 80% der Einkäufe aus ökologisch und sozial verantwortlichen Quellen gewährleistet.

Kurzfristige Ziele in 2023:

Etablierung von Kennzahlen und Messinstrumenten zur Überprüfung des Anteils nachhaltiger Beschaffung. Verantwortlich - Abteilung Budgets und Planung in Zusammenarbeit mit den Nachhaltigkeitsbeauftragten des Radialsystems.

[SMART]